



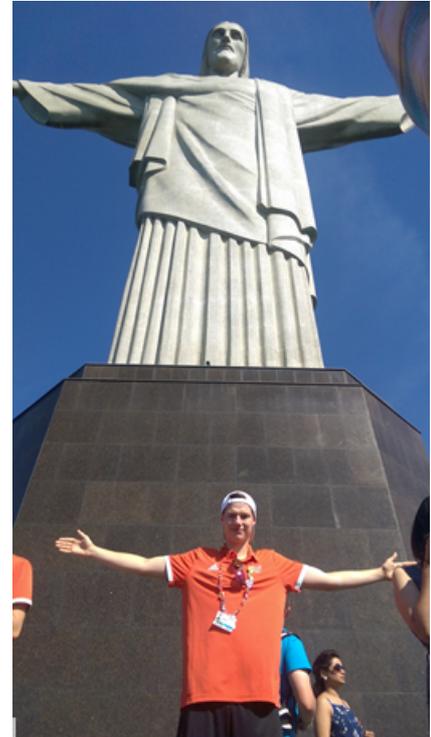
die dritte mannschaft

eine gute ehe braucht zwei parteien, ein handballspiel drei

Eine Erfahrung für das ganze Leben

Nicht nur für die aktiven Sportler sind die olympischen Spiele etwas Unvergessliches, sondern auch für die Teilnehmer des Olympischen Jugendlagers. Einer von insgesamt 50 Jugendlichen im Alter von 16 bis 19 Jahren war Gideon Metzger, der aufgrund sportlicher Leistungen sowie freiwilliges und ehrenamtliches Engagement ausgewählt wurde.

Eine Freundin, die vor zwei Jahren bei den Olympischen Winterspielen im Jugendlager dabei war, war es, die den 19-jährigen auf die Idee brachte, sich für das Olympische Jugendlager zu bewerben. Qualifiziert hat ihn neben seiner aktiven Spielertätigkeit bei der HSG Dudenhofen-Schifferstadt auch seine Aktivitäten rund um den Handballsport. Der angehende Abiturient ist nicht nur seit 2010 Schiedsrichter, sondern seit kurzem auch noch Jugendsprecher im Pfälzer Handballverband. Ein ganz besonderes Erlebnis, das der Speyerer in Brasilien erleben durfte und bestimmt niemals vergessen wird: „Ich hatte eine unglaublich tolle Zeit in Rio.“ Gideon Metzger besuchte natürlich viele Sportereignisse, wobei das Highlight das Spiel der deutschen Handballer gegen Schweden war. Aber auch Tischtennis, Basketball, Bogenschießen, Hockey und Beachvolleyball konnte er hautnah miterleben. „Die Stimmung bei den Wettkämpfen war immer sehr gut, insbesondere von unserer Gruppe. Das wurde auch von vielen Sportlern so wahrgenommen“, freute sich der Pfälzer. Auf dem Programm standen darüber hinaus noch Gesprächsrunden mit Funktionären und Sportlern. „Ich habe mich sehr lange mit Bob Hanning und dem deutschen Mannschaftsarzt unterhalten“, berichtet Metzger. Ebenfalls im Gespräch war er mit Größen des deutschen Sports wie beispielsweise Daniel Stephan, Heiner Brand, Andreas Michelmann, Alfons Hörmann, Raphael Holzdeppe, Ole Bischof und auch IOC-Präsident Thomas Bach. „Abends waren wir oft in das Deutsche Haus zum Feiern oder auf andere Anlässe zum deutschen Konsul eingeladen“, so Metzger. Abseits des Sports gab es auch einige Ausflüge, wie zum Zuckerhut oder auch zur weltberühmten Christus-Statue: „meine Eindrücke über das Land Brasilien sind geteilt, weil uns allen die großen Unterschiede zwischen Arm und Reich aufgefallen sind“.



Kurz & Knapp

Aufgepasst!

- 17.09.2016 ab 9 Uhr Young-Referee-Ausbildung in Haßloch
- 26.09.2016 ab 18.30 Uhr Schulung für Young-Referee-Coaches in Haßloch
- 03.10.2016 ab 9.30 Uhr Nachholtermin Schiedsrichterlehrgang in Edigheim
- 17.11.2016 ab 17.30 Uhr Young-Referee-Fortbildung in Haßloch
- 08.12.2016 ab 17.30 Uhr Young-Referee-Ausbildung in Haßloch

Gewusst?*

Welchen der folgenden vier Bälle müssen die Schiedsrichter für ein Männerspiel wählen?

- a) Umfang 57 cm, Gewicht 450 g
- b) Umfang 58 cm, Gewicht 400 g
- c) Umfang 59 cm, Gewicht 425 g
- d) Umfang 60 cm, Gewicht 500 g

* richtige Lösung: c

Zur Sache: Schiedsrichteraus- und fortbildung

Unter der Leitung von Lehrwart Thorsten Kuschel beginnen mit der neuen Spielzeit auch wieder die Schulungsmaßnahmen im Bereich des Schiedsrichterwesens. Nach der großen Nachfrage wird auch in dieser Saison das Young-Referee-Projekt weitergeführt. Die dreistündige Ausbildung wird an zwei Terminen, nämlich am 17. September und am 08. Dezember angeboten. Anmeldeschluss ist der 07. September bzw. der 30. November. Nach diesem Lehrgang können die Jugendlichen Spiele der F/E/D-Jugenden ihres Heimvereins übernehmen. Eine themenspezifische Fortbildung der Young-Referees findet am 17. November statt (Anmeldeschluss: 10. November). Nicht nur die Nachwuchsschiedsrichter, sondern auch deren Betreuer und Coaches haben die Möglichkeit sich fortzubilden. Am 26. September wird das benötigte Handwerkszeug zum richtigen Coachen vermittelt. Bis zum 21. September sollten sich alle Interessierte angemeldet haben. Alle Veranstaltungen finden in der Haßlocher Pfalzhalle statt. Detaillierte Informationen sind unter www.pfhv.de ersichtlich.